

DER LISIOS WASSERALARM

MIT KÜNSTLICHER INTELLIGENZ GEGEN WASSERSCHÄDEN

Alle 30 Sekunden entsteht in Deutschland ein Schaden verursacht durch Leitungswasser. Ob durch einen Rohrbruch oder eine Mikroleckage – so nennt man kleine Löcher, Risse oder Undichtigkeiten – die Auswirkungen können immens sein. Denn es gilt: Je länger die Leckage unentdeckt bleibt, desto größer und teurer der Schaden.

Genau dort setzt der Lisios WasserAlarm an. Er ist ein Frühwarnsystem, welches mittels Künstlicher Intelligenz (KI) frühzeitig Leckagen erkennt und Hausbesitzende sofort alarmiert. So kann schnell reagiert und der Schaden auf ein Minimum reduziert werden. Und wie funktioniert dieses System eigentlich?

Der Lisios WasserAlarm ist in erster Linie ein Sensorgerät, was an der Hauptwasserleitung angebracht wird. Die Montage ist dabei kinderleicht. Es wird keine Handwerkerin benötigt, nicht einmal Werkzeug. Alles, was man braucht, ist eine freie Stelle am Rohr kurz nach der Wasseruhr. Dort wird der WasserAlarm angelegt und, ähnlich wie eine Blutdruckmanschette am Arm, mit einem Befestigungsband festgezurt. Abschließend noch das Netzteil für die Stromversorgung einstecken und fertig.

Dann einfach die Lisios App aufs Smartphone laden, Benutzerkonto einrichten, den auf dem Gerät aufgedruckten QR-Code abfotografieren und die Zugangsdaten zum heimischen WLAN-Netzwerk eingeben. Schon ist der WasserAlarm einsatzbereit.

IHR ANSPRECHPARTNER:
PATRICK FRANKEN

FIRMENANSCHRIFT:
LISIOS GMBH
NEUMARKT 36-38
50667 KÖLN

KONTAKT:
+49 (0)160 – 749 75 45
P.FRANKEN@LISIOS.DE
LISIOS.COM

WEITERE INFORMATIONEN:
[LISIOS.COM/DE/NEWS-PRESSE](https://www.lisios.com/de/news-presse)

LISIOS



Der WasserAlarm hat an der Unterseite unterschiedliche Sensoren, die am Rohr anliegen. Über diese Sensoren misst das Gerät kontinuierlich die Temperatur des Rohrs sowie der Umgebung. Zusätzlich erfasst es den Körperschall, d.h. es „horcht“ am Rohr und nimmt die Geräusche auf, die beim Wasserfluss und bei der Entnahme von Wasser entstehen. Mit all diesen Sensordaten wird dann ein KI-Algorithmus gefüttert, der damit den Verbrauch bestimmt und Anomalien erkennt. Anomalien heißt in diesem Fall Leckagen im Rohrleitungssystem.

Erkennt der WasserAlarm eine Leckage, sendet er automatisch einen Alarm aufs Smartphone. In der App gibt es dann Hinweise, was zu tun ist. Zusätzlich zeigt die App auch den Wasserverbrauch im eigenen Haushalt, übersichtlich dargestellt nach Tag, Woche oder Monat. Darüber hinaus helfen Tipps beim Wassersparen. Der WasserAlarm schützt also nicht nur vor teuren Schäden, sondern unterstützt auch bei einem verantwortungsvollen Umgang mit der kostbare Ressource Wasser.